

Entspiegeltes Glas

SGG VISION-LITE[®]

Einbau, Einsatz und Pflege

Inhaltsverzeichnis

1 Produkt	2
2 Allgemeine Anweisungen	3
3 Transport zur Baustelle	3
4 Auspacken und Handhabung	4
5 Einbau und Einsatz	4
6 Pflege und Reinigung	5
7 Reinigungsmaterialien	6
8 Vorsichtsmaßnahmen	6
9 Gewährleistung	7

1 Produkt

SGG VISION-LITE ist eine Verglasung mit sehr geringer Lichtreflexion (1%). Sie ist erhältlich als Verbundsicherheitsglas, wobei extra weißes Glas SGG DIAMANT verwendet wird.

Auf jede der beiden äußeren Seiten des Verbundsicherheitsglases wird eine transparente Schicht von Metalloxiden oder -nitraten aufgetragen, die durch eine Verringerung der Reflexion der Glasoberfläche die Transparenz des Glases und die Sicht auf die durch die Scheibe betrachteten Objekte verbessert.

Verglichen mit einer klaren Standardscheibe verfügt SGG VISION-LITE über:

- eine deutlich höhere Transparenz
- eine extrem schwache Lichtreflexion
- eine erhöhte Lichtdurchlässigkeit
- deutlich bessere Farbkontraste

Die Restfärbung bei der Reflexion ist bläulich und kann leicht variieren. Diese Reflexion ist nur sichtbar, wenn das Glas unter einem bestimmten Winkel und unter bestimmten Beleuchtungsverhältnissen betrachtet wird sowie bei unterschiedlicher Helligkeit drinnen und draußen. Sie ist von der Umgebung abhängig. Diese Restfärbung bei der Reflexion verringert sich und verschwindet fast vollständig, wenn die Scheibe im spitzen Winkel betrachtet wird.

Unabhängig vom Betrachtungswinkel ist die Reflexion einer SGG VISION-LITE-Scheibe geringer als die von unbeschichtetem Glas. Die Wirksamkeit ist maximal, wenn man die Scheibe senkrecht betrachtet. Die Wirksamkeit verringert sich jedoch, wenn der Betrachtungswinkel kleiner wird.

Beständigkeit

- Die SGG VISION-LITE-Beschichtung erfüllt die Beständigkeitskriterien der Klasse A der europäischen Norm EN 1096-2.

Fehler

- Die SGG VISION-LITE-Beschichtung erfüllt die Kriterien der europäischen Norm EN 1096-1: Annahmekriterien für Fehler bei beschichtetem Glas (Flecken, Pinholes, Punktfehler, Kratzer).

2 Allgemeine Anweisungen

- Verwenden Sie niemals Klebefolie (z. B. Aufkleber oder Ähnliches) auf der Beschichtung des SGG VISION-LITE-Glases.
- Falls Etiketten auf dem Glas angebracht werden, ist es unbedingt erforderlich, elektrostatische Etiketten ohne Klebstoff zu verwenden, die keinerlei Kleberrückstände hinterlassen.

Erkennen der Beschichtung

- Es ist nicht einfach, die SGG VISION-LITE-Beschichtung auszumachen. Ein spezieller Beschichtungsdetektor ist bei SAINT-GOBAIN GLASS erhältlich.
- Ohne Detektor kann man die entspiegelnde Beschichtung finden, indem man mit der Flamme eines Feuerzeuges die beiden senkrechten Reflexionen des Glases betrachtet:
 - 1. Fall:** Die beiden Reflexionen der Flamme sind gelb: Das Glas ist nicht beschichtet.
 - 2. Fall:** Die Reflexion im Vordergrund ist blau und die Reflexion dahinter ist gelb: Das Glas hat eine einzige, entspiegelnde Beschichtung; die Beschichtung befindet sich auf der Seite der Flamme.
 - 3. Fall:** Die Reflexion im Vordergrund ist gelb und die Reflexion dahinter ist blau: Die Scheibe hat eine einzige entspiegelnde Beschichtung; die Beschichtung befindet sich auf der abgewandten Seite.
 - 4. Fall:** Beide Spiegelungen der Flamme sind blau: Bei diesem Glas handelt es sich um SGG VISION-LITE mit einer Beschichtung auf jeder Seite.

Handhabung

- Fingerabdrücke oder Beschmutzungen der SGG VISION-LITE-Beschichtung, die eine zusätzliche Reinigung notwendig machen würden, sind stets zu vermeiden.
- Bei der Handhabung der Scheibe müssen stets saubere Handschuhe getragen werden.
- Bei der Handhabung muss berücksichtigt werden, dass eine Beschichtung auf beiden Seiten des Glases aufgebracht sein kann.
- Kratzer werden unter starkem Lichteinfall (bei der Reflexion) sichtbar. Sie sind sichtbarer als auf einem klaren Glas ohne Beschichtung.
- Es ist regelmäßig zu überprüfen, dass alles, was mit der Beschichtung in Berührung kommt (Tische, Saugnäpfe, Transportrollen, Schutzpapier etc.), sauber und frei von Glaspartikeln ist, welche die Beschichtung zerkratzen oder beschädigen könnten.

3 Transport zur Baustelle

- Jegliche Vorsichtsmaßnahmen müssen getroffen werden, damit die SGG VISION-LITE-Beschichtung während des Transports weder durch die Befestigungen noch durch von der Straße geschleuderte Partikel (Rollsplitt o. Ä.) beschädigt wird.
- Stapel mit Standardabmessungen werden in Kisten transportiert (empfohlene Methode) oder auf Transportgestellen:
 - am oberen und unteren Ende des Stapels:
 - Schutz durch eine Schaumfolie vom Typ „CELL-AIR“
 - zwischen den einzelnen Scheiben:
 - Schutz durch Lucitepuder oder
 - durch weiches, neutrales (nicht säurehaltiges), sauberes und nicht zerknittertes Trennpapier
 - durch separierende Korkplatten ohne Kleber (empfohlen) bzw. mit neutralem Kleber, der keinerlei Spuren auf der Beschichtung hinterlässt
- Die Stapel mit Standardabmessungen werden verpackt und geschützt; Trockenmittel wird nur für große Strecken verwendet, wenn das Risiko einer Kondensatbildung zwischen den Scheiben besteht.

4 Auspacken und Handhabung

- SGG VISION-LITE muss an einem trockenen und gut belüfteten Ort gelagert werden. Auf der Glasoberfläche eingetrocknete Spuren von Feuchtigkeit sind sehr schwierig zu beseitigen. Für das Be- und Entladen können unter Einhaltung der folgenden Vorsichtsmaßnahmen Saugnäpfe auf der SGG VISION-LITE-Beschichtung verwendet werden:
 - saubere Saugnäpfe oder, falls bevorzugt,
 - Schutz durch Schaumfolie vom Typ „CELL-AIR“ zwischen Saugnapf und der SGG VISION-LITE-Beschichtung. Durch diesen Schutz werden Abdrücke der Saugnäpfe vermieden (empfohlene Methode).
- Bei der Handhabung jegliches Abgleiten von Scheiben auf die nächsten vermeiden: Die Scheibe muss von der nächsten getrennt werden, bevor sie angehoben wird.
- Wenn Zangen verwendet werden, muss darauf geachtet werden, dass diese die Beschichtung nicht beschädigen: sauberes, unbeschädigtes Gummi.

5 Einbau und Einsatz

Schutz der Glasscheiben

- Die gleichen Vorsichtsmaßnahmen wie für beschichtetes Glas vom Typ SGG COOL-LITE CLASSIC müssen getroffen werden.
- Beim Transport und auf der Baustelle müssen die Scheiben unbedingt gegen Verschmutzungen und Spritzer von Materialien wie Split, Beton, Gips, Mörtel etc. geschützt werden. Wenn trotzdem solche Verschmutzungen auf der Glasoberfläche auftreten, müssen diese sofort mit viel Wasser entfernt werden, bevor sie trocknen oder hart werden.
- Es wird ebenfalls dringend empfohlen, zu verhindern, dass Regenwasser vor dem Einbau des Glases auf die Verglasungen rinnt. Kein Wasser darf auf der Beschichtung eintrocknen; deshalb sofort mit sauberem Wasser abspülen und sofort trocknen.

Reinigung auf der Baustelle

- Die Reinigung erfolgt durch Abspülen mit viel Wasser, alle Verschmutzungen müssen entfernt werden.
- Ein sauberer Schwamm muss verwendet werden, welcher während der Reinigung regelmäßig ausgespült werden muss, um zu verhindern, dass Schmutzpartikel die Beschichtung zerkratzen.
- Damit es zu keiner Fleckenbildung kommt (durch Trocknen des Wassers), wird empfohlen, die Verglasungen mit Hilfe eines Abziehers oder eines weichen Tuchs richtig zu trocknen.

Verwenden Sie niemals Klebefolie (z. B. Aufkleber oder Ähnliches) auf der Beschichtung des SGG VISION-LITE-Glases.

Einbau der Verglasungen

- Es ist darauf zu achten, dass die Beschichtung nicht beschädigt wird; deshalb müssen Geräte verwendet werden, die nicht hart sind (zum Beispiel: Hammer aus sauberem Kunststoff, Holzkeile) sowie Schmiermittel, die keinerlei Rückstände auf der Glasoberfläche hinterlassen.
- Bei der Verwendung eines Dichtmaterials auf Silikonbasis muss vermieden werden, dass dieses aus der Verglasungsnut heraustritt und die Oberfläche der Verglasung verschmutzt. Sollte dies der Fall sein, müssen die Verschmutzungen sofort entfernt werden, bevor sie hart werden oder trocknen. Wenn dies nicht vor der Trocknung erfolgt ist, kann das Silikon nur mit verdünntem Aceton mit einem weichen Lappen (Achtung: Niemals ein scharfes Werkzeug wie eine Rasierklinge verwenden) entfernt werden.

Nach dem Einbau

- Keine Materialien wie Kreide oder Kalk verwenden, um das Vorhandensein von Verglasungen zu signalisieren, da dies scheuernde Materialien sind und sie die Beschichtung beschädigen könnten.
- Da die SGG VISION-LITE-Verglasungen sehr transparent sind, muss trotzdem deren Vorhandensein markiert werden, indem ein Hinweis, ein Schild oder ein Markierungsband angebracht wird, um darauf aufmerksam zu machen. Dieses Schild muss in der lokalen Sprache die einzuhaltenden Vorsichtsmaßnahmen enthalten, insbesondere das Verbot, dass die SGG VISION-LITE-Beschichtung mit einem scharfen oder metallischen Gegenstand in Kontakt kommt, welcher sie zerkratzen könnte.
- Wichtig: Wenn die Arbeiten auf der Baustelle noch nicht fertig gestellt sind, müssen die Scheiben vor jeglichem Stoßrisiko geschützt werden, wodurch die Beschichtung beschädigt werden könnte (z. B. durch Abdecken der Verglasungen mit Holzplatten).

6 Pflege und Reinigung

- Um einen guten entspiegelnden Effekt aufrecht zu erhalten, ist eine regelmäßige Reinigung notwendig. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von den Luft- und Umweltbedingungen ab.
- Die Reinigung erfolgt mit viel Wasser, ggf. unter Zugabe von Ammoniak oder mit einem neutralen Glasreinigungsprodukt.
- Es kann ein Schwamm, ein Fensterleder oder ein unbeschädigter Gummiabzieher verwendet werden. Diese Geräte müssen im Verlauf der Reinigung regelmäßig gereinigt werden, um zu verhindern, dass Verschmutzungen die Beschichtung beschädigen. Aus demselben Grund muss das Wasser häufiger als gewöhnlich gewechselt werden.
- Man kann auch verdünnten Alkohol verwenden (reiner Alkohol ist verboten).
- Es ist unerlässlich, die Verglasung gut zu trocknen, damit die Bildung farblicher Flecken, die auf Verunreinigungen im Wasser (Kalk etc.) zurückzuführen sind, vermieden werden. Die Trocknung kann mit einem Abzieher oder einem weichen Lappen erfolgen.
- **Achtung: während der Reinigung keine Leiter gegen die Verglasung lehnen!**

Niemals ein scharfes Werkzeug wie z. B. eine Rasierklinge verwenden.

Da SGG VISION-LITE sehr transparent ist, muss ihr Vorhandensein angezeigt werden.

Wenn die Arbeiten auf der Baustelle noch nicht abgeschlossen sind, muss das Glas geschützt werden.

Um einen guten entspiegelnden Effekt aufrecht zu erhalten, ist eine regelmäßige Reinigung notwendig.

Es ist unbedingt erforderlich, das Glas sachgemäß zu reinigen.

7 Reinigungsmaterialien

Erlaubte Reinigungsgeräte

- Schwamm
- Weicher Lappen
- Fensterleder
- Gummiabzieher (sauberes, unbeschädigtes Gummi), welcher gewöhnlich für die Reinigung von Fenstern verwendet wird

Erlaubte Reinigungsprodukte

- Stark mit Wasser verdünntes Ammoniak (1 oder 2 Verschlussdeckel auf einen Eimer Wasser)
- Neutrale, handelsübliche Glasreinigungsprodukte (mit schwacher Konzentration oberflächenaktiver, anionischer Tenside)
- Glasreiniger vom Typ „Sidolon“
- Glasreiniger vom Typ „Ajax“
- Verdünnter Alkohol in wässriger Lösung
- Für extreme Verschmutzungen: Leicht verdünnter Alkohol (Ethanol, Methanol, Alkohol) oder leicht verdünntes Aceton

Produkte, die wir für eine normale Reinigung empfehlen

- Klares Wasser ohne Zusatz, ggf. mit stark durch Wasser verdünntes Ammoniak (1 oder 2 Verschlussdeckel auf einen Eimer Wasser). Das Glas kann mit Hilfe eines unbeschädigten Abziehers oder eines weichen Lappens getrocknet werden.

Verbotene Produkte und Geräte

- Reiner Alkohol
- Reines Aceton
- Reinigungsprodukte mit Schleifpartikeln
- Säuren, Natron, starke Basen
- Chlor
- Chemische Laugen
- Scheuerschwämme oder -lappen
- Stahlwolle
- Rasierklingen
- etc.

8 Vorsichtsmaßnahmen

Etiketten

- Falls Etiketten verwendet werden, ist es unbedingt erforderlich, elektrostatische Etiketten ohne Kleber verwenden, die keinerlei Klebespuren hinterlassen.

Nach dem Einbau der Verglasungen

- Der Benutzer darf keine Werbeaufkleber ankleben oder Werbeanzeigen auf die Beschichtung sGG VISION-LITE aufbringen. Schilder o. Ä. müssen mit Abstand zur Scheibe angebracht werden (z. B. Werbemittel im Schaufenster, wenn es sich um ein Geschäft handelt).
- Wenn die Arbeiten auf der Baustelle noch nicht fertig gestellt sind, müssen die Scheiben vor jeglichem Stoßrisiko geschützt werden, wodurch die Beschichtung beschädigt werden könnte (z. B. durch Abdecken der Verglasungen mit Holzplatten).

Markierung

- Da das Glas SGG VISION-LITE sehr transparent ist, ist es manchmal unerlässlich, dessen Vorhandensein zu markieren (durch ein Schild oder ein anderes Mittel), um jegliches Unfallrisiko für Passanten zu vermeiden.

Beleuchtung

- Es wird dringend davon abgeraten, eine SGG VISION-LITE-Verglasung direkt oder im spitzen Winkel zu beleuchten (wie es manchmal bei Schaufenstern der Fall ist). Eine solche Beleuchtung kann entweder eine zu starke direkte Lichtreflexion oder ein Interferenzphänomen auf der Glasoberfläche sichtbar machen, welches bei der Reflexion sichtbar wäre (dies ist der Fall bei einer Beleuchtung, die in spitzem Winkel auf das Glas fällt). Eine diffuse und indirekte Beleuchtung wird für eine exzellente Wirkung des entspiegelnden Effektes von SGG VISION-LITE sehr empfohlen.
- Bei Schaufenstern von Geschäften wird ein heller Hintergrund hinter der SGG VISION-LITE-Verglasung, sowie eine ausreichende Beleuchtung des Schaufensters empfohlen, um den Effekt höherer Transparenz zu erhalten. Für einen guten Antireflexeffekt, wird von dunklen Farben (grau, braun, dunkelblau etc.) abgeraten.

Verwendung von SGG VISION-LITE-Verglasungen für horizontalen Einsatz

- Bei Verwendung für Dächer ist es nicht zu empfehlen, die entspiegelnde Beschichtung nach außen hin zu positionieren (Fläche 1). Für diese Art der Anwendung, sollte die beschichtete, äußere SGG VISION-LITE-Scheibe nur eine entspiegelnde Seite haben, welche zur Innenseite zeigt.
- Bei horizontalen Anwendungen im Innenbereich (Museumsvitrinen, Regale, Tische etc.) müssen Vorkehrungen getroffen werden, um häufige und übermäßige Fingerabdrücke sowie das Risiko des Zerkratzens zu vermeiden.

9 Gewährleistung

- Für die Beschichtung SGG VISION-LITE wird eine Gewährleistung von fünf Jahren gewährt: Es wird gewährleistet, dass die entspiegelnde Funktion und die Transparenz des SGG VISION-LITE-Glases unter normalen Gebrauchsbedingungen sowie unter Einhaltung der Vorgaben und Empfehlungen zur Weiterverarbeitung, Handhabung und Pflege, wie oben aufgeführt, aufrechterhalten werden. Diese Leistungen betreffen die Lichtreflexion und Transmission des SGG VISION-LITE-Glases (Mittelwerte, die unverbindlich und unter Vorbehalt von Änderungen angegeben werden).
- Optische Qualität von SGG VISION-LITE: Erlaubte optische oder farbliche Fehler der Einfachverglasung sind in Abschnitt 1 „Produkt“ des vorliegenden Dokumentes dargelegt. Die optischen Fehler werden beim Empfang der Verglasungen beurteilt.
- Diese Gewährleistung ist nicht anwendbar auf:
 - zerbrochene oder gesprungene Verglasungen
 - Verglasungen, die nicht gemäß der in dem vorliegenden Dokument dargelegten Anweisungen spezifiziert, transportiert, gelagert, behandelt, eingebaut, gereinigt, verwendet und gepflegt worden sind
 - Ersatzverglasungen nach Ablauf der Gewährleistungszeit, die für die ursprüngliche Verglasung gewährt wurde
- Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten. Nach der Feststellung einer eventuellen Fehlerhaftigkeit durch den technischen Service verpflichtet sich SAINT-GOBAIN GLASS, SGG VISION-LITE aus einer neuen Produktion kostenlos zu liefern, allerdings ohne sich an den Kosten des Ausbaus und des Wiedereinbaus der Verglasung zu beteiligen. Der Lieferort entspricht dem des ursprünglichen Auftrags.
- Diese Gewährleistung unterliegt ausschließlich der alleinigen Verantwortung von SAINT-GOBAIN GLASS.

Das vorliegende Dokument enthält die grundlegenden Anweisungen für den Einbau, den Einsatz und die Pflege des Glasproduktes SGG VISION-LITE.

Alle bislang von SAINT-GOBAIN GLASS veröffentlichten Dokumente werden durch das vorliegende Dokument ersetzt.

SAINT-GOBAIN GLASS hat die Genauigkeit der in dem vorliegenden Dokument bei der Herausgabe enthaltenen Informationen sorgfältig geprüft.

SAINT-GOBAIN GLASS behält sich jedoch das Recht vor, jegliche Informationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder hinzuzufügen.

SAINT-GOBAIN GLASS ist nicht für eventuelles Fehlen von Informationen zum Produkt SGG VISION-LITE in dem vorliegenden Dokument verantwortlich.



Saint-Gobain Glass
Deutschland GmbH
Viktoriaallee 3-5
52066 Aachen

GlassInfo
Tel. +49 180 5 00203052*
Fax +49 180 5 00203053*
(*14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz,
Mobilfunktarife können abweichen)

www.saint-gobain-glass.com

Ihr Händler in Ihrer Nähe: